

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Thüringen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Freitag, 27.02.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile:
Frühlingshaft, im Bergland einzelne Windböen.

Wetter- und Warnlage:
Zwischen einem Hochdruckgebiet über Osteuropa und tiefen Luftdruck über dem Nordostatlantik wird mit einer südwestlichen Strömung sehr milde Luft nach Thüringen geführt.

WIND:
In den höheren Lagen sowie im Lee des Thüringer Waldes einzelne Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südwest.

Detaillierter Wetterablauf:
In der Nacht zum Samstag zunächst klar, örtlich erneut Nebel, später von Westen aufziehende Wolkenfelder. Niederschlagsfrei. Abkühlung auf 8 bis 3 Grad. Schwacher, teils mäßiger Wind aus Südwest bis Süd, in den Kammlagen des Thüringer Waldes teils Windböen.

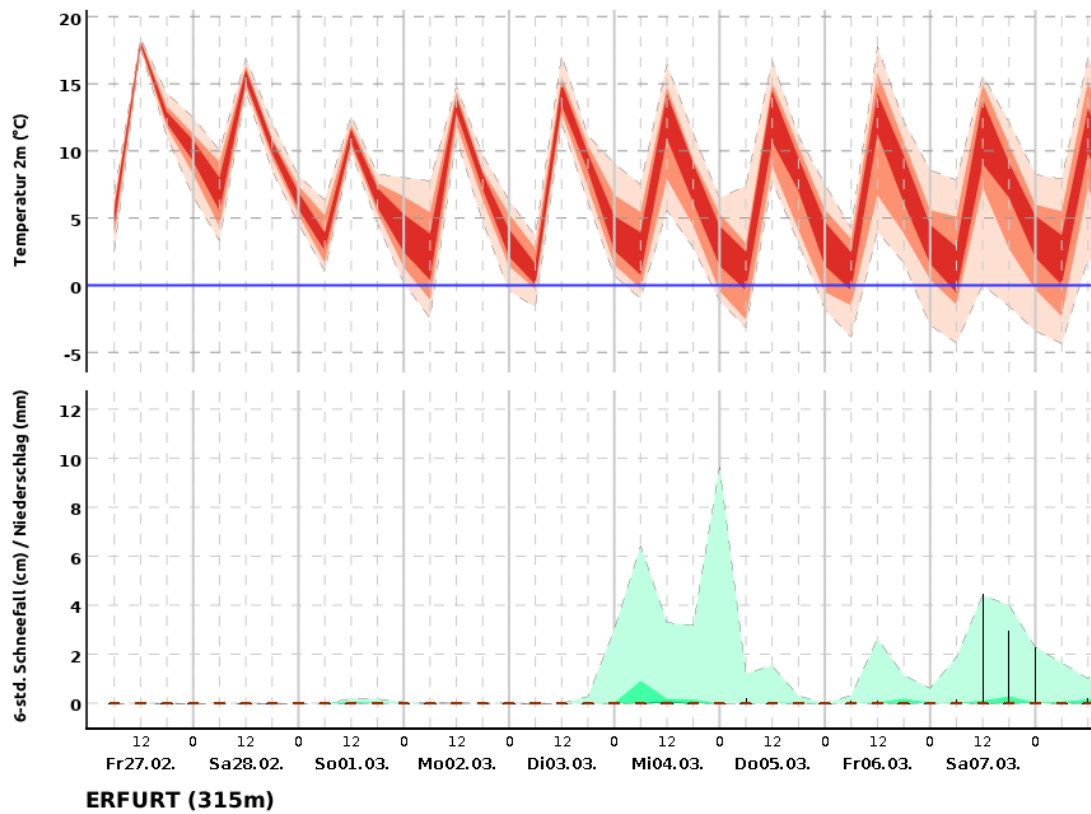
Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Thüringen
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine
Besonderheiten: keine

Am Samstag wechselnde Bewölkung. Weitgehend trocken. Maxima zwischen 14 Grad im Bergland und bis zu 19 Grad im übrigen Gebiet. Schwacher bis mäßiger Südwestwind.
In der Nacht zum Sonntag wechselnd, teils stark bewölkt und meist niederschlagsfrei. Minima 5 bis 1 Grad. Schwacher, zeitweise mäßiger Südwestwind.

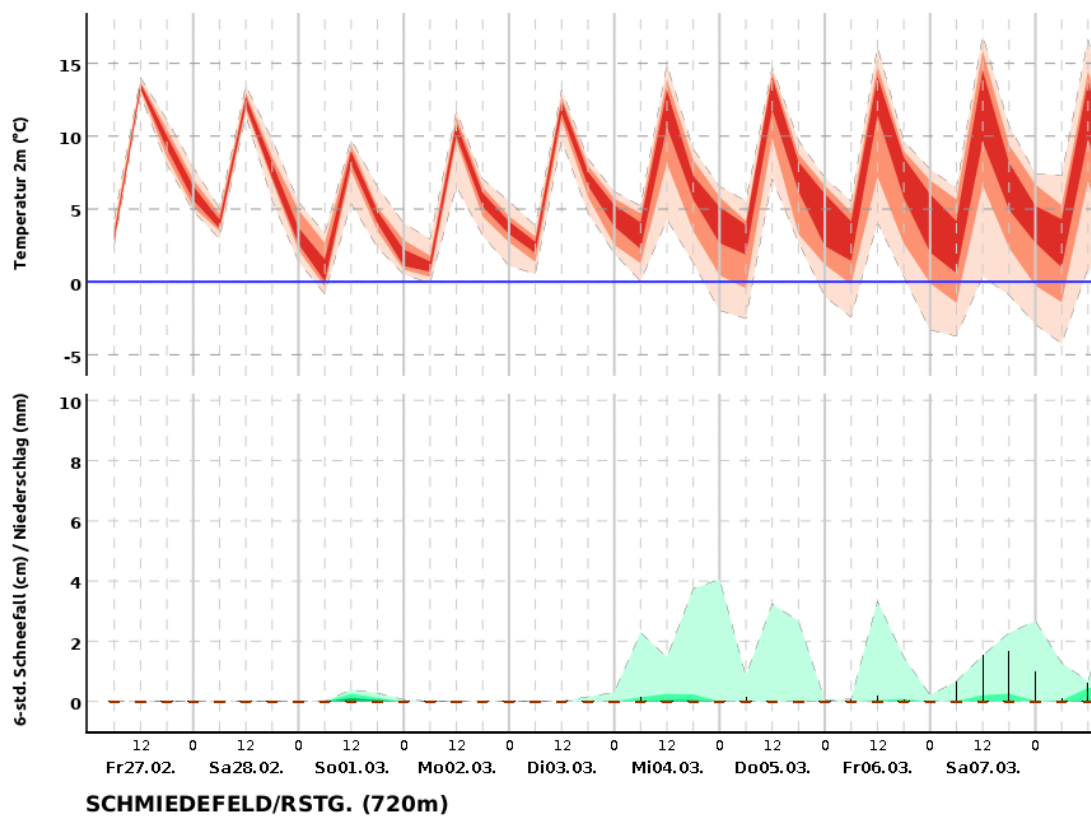
Am Sonntag neben Wolken viel Sonnenschein, meist trocken. Höchstwerte zwischen 10 und 13, im Bergland zwischen 6 und 10 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind.
In der Nacht zum Montag gering bewölkt bis wolzig, lokal Nebelbildung. Niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen 3 und -1 Grad. Schwachwindig.

Am Montag gebietsweise wolzig, teils sonnig. Trocken. Tageshöchstwerte zwischen 12 und 15 Grad. Schwacher südlicher Wind.
In der Nacht zum Dienstag gering bewölkt oder wolzig, lokal Nebel- und Hochnebelbildung. Niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen 4 und 0 Grad. Schwacher Südwind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB-Ost, S. Kaminski